



Pressemitteilung

Probealarm im Landkreis Jerichower Land

Am 22. August 2017 testet der Brand- und Katastrophenschutz erneut die Sirenenanlagen im Landkreis. Punkt 11 Uhr werden alle 131 Sirenen im Jerichower Land ausgelöst. Neben der technischen Überprüfung soll der jährliche Probealarm vorrangig die Bevölkerung an die Bedeutung des Signals erinnern.

Die Sirenenanlagen werden im Landkreis bei großen Schadensereignissen und Gefahrenlagen eingesetzt. Dies können zum Beispiel Überschwemmungen durch Deichbrüche oder Freisetzungen von chemischen Stoffen in großem Maße sein. Zusätzlich werden dann die entsprechenden Warndurchsagen mit Sicherheits- und Verhaltenshinweisen über Einsatzfahrzeuge abgegeben sowie über die Medien, die Internetseite des Landkreises und die sozialen Netzwerke kommuniziert.

Wenn der auf- und abschwellende Heulton im Ernstfall ertönt, sollte man in erster Linie Ruhe bewahren, die Wohnung oder andere Gebäude aufzusuchen, die Fenster und Türen schließen und sich über die amtlichen Gefahrendurchsagen informieren. Weitere Hinweise sowie Hörproben der unterschiedlichen Sirensignale können unter <http://www.lkjl.de/de/sirenenalarm-warnung-der-bevoelkerung.html> abgerufen werden.

Burg, 3. August 2017